

Die Wiener Eventagentur MIND-SET gewann die Ausschreibung zur Konzeption und Umsetzung der Verleihung des Nestroy Preises 2012. Für die künstlerische Leitung zeichnet Erwin Kiennast, für Buch und Regie Norman Weichselbaum verantwortlich.

Auffallend an der heurigen Umsetzung ist schon die Wahl der Location, denn anstelle eines Theaters wurde als Schauplatz der Inszenierung die Halle E des Wiener Museumsquartiers gewählt.

Die Rahmengestaltung focussiert auf zwei wesentliche Bereiche: weniger Sprache, mehr Musik. Wenn Sprache, dann pointiert und als Reflexion auf die Person und das Wirken J.N. Nestroys. Unterstützt wird die Handlung durch Volksoperndirektor Robert Meyer als Moderator und Gastgeber des Abends und ein Bühnenbild, das mit einer überdimensionalen Projektionsfläche bewusst einen Kontrapunkt zu den bisherigen Verleihungen setzt.

Gleichzeitig erhält auch das anschließende Künstlerfest einen neuen Rahmen, um Preisträger und Nominierte auch nach der Verleihung entsprechend zu feiern.